Amt, Datum, Telefon

700 Eigenbetriebsähnl. Einrichtung Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld, 09.01.2025, 51-2959
700.63, Frau Wißmann-Wahsner

Drucksachen-Nr.

9377/2020-2025

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	16.01.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Umbau Hauptstraße Brackwede – Auswahl der Baumsorte

Betroffene Produktgruppe

11.12.01

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Bezirksvertretung Brackwede am 16.09.2021, Drucksachen Nr. 2243/2020-2025
Bezirksvertretung Brackwede am 05.09.2019, Drucksachen Nr. 9121/2014-2020

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Brackwede nimmt die Ausführungen zur Baumsorte in der Hauptstraße zur Kenntnis und folgt der Empfehlung der Fachverwaltung.

Begründung:

In der Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 16.09.2021 wurden den Mitgliedern der Bezirksvertretung zwei Baumarten für die Neupflanzung im Rahmen des Straßenumbaus der Hauptstraße Brackwede vorgestellt und eine Empfehlung der Fachverwaltung ausgesprochen.

Es wurde die Baumart ausgewählt, die nach damaligen Erkenntnissen, insbesondere der Erfahrungen der letzten Jahre, die stresstoleranteste/zuverlässigste ist. Hierbei handelte es sich um die **Säulen-Hainbuche (Carpinus betulus).** Aus Sicht der Fachverwaltung gab es keine favorisierte Sorte der Säulen Hainbuche und vor dem Hintergrund der Verfügbarkeit ist keine Sortenfestlegung erfolgt.

Im weiteren Verlauf wurde für den Standort Hauptstraße Brackwede die Sorte Carpinus betulus „Frans Fontaine“ ausgesucht und ausgeschrieben. Die Lieferung und Pflanzung auf der gesamten Südseite der Hauptstraße mit den ersten ca. 58 Bäume ist im Frühjahr 2024 und Herbst 2024 erfolgt. Bei der letzten Lieferung im Winter 2024 (für die Nordseite) stellte sich jedoch heraus, dass die Qualitäten nicht den Anforderungen aus der Ausschreibung und denen der ersten Baumlieferung entsprachen.

Seitdem ist die beauftragte Baumschule europaweit auf der Suche nach Bäumen in der ausgeschriebenen Qualität, was sich aufgrund der notwendigen Stammhöhe von 2,80m als sehr schwierig erweist. Der Kronenansatz für einen Standard Hochstamm liegt in der Regel bei 2,20m. Da Bäume im Straßenraum ein Lichtraumprofil von 4,50m erreichen müssen, werden sie immer als Alleebaum mit einem besonders hohen Kronenansatz von 2,80m ausgeschrieben. Dieser muss über mehrere Jahre in den Baumschulen herangezogen werden. Es wurden neben allen großen Baumschulen aus Deutschland auch über 20 Baumschulen in Holland und Italien angefragt. Auch seitens der Fachverwaltung wurden Anfragen bei zahlreichen Baumschulen durchgeführt.

Die Pflanzung der Gehölze muss in diesem Frühjahr erfolgen, da die Inbetriebnahme der Stadtbahn für Mai dieses Jahres geplant ist. Zu diesem Zeitpunkt müssen alle Absperrungen entfernt sein.

Variante I:

Für den Fall, dass die Bäume Carpinus betulus „Frans Fontaine“ tatsächlich nicht mehr in der geforderten Qualität und Anzahl geliefert werden können, empfiehlt die Fachverwaltung alternativ die Sorte „Lucas“ der gleichen Baumart (Carpinus betulus) zu pflanzen die sofort in passender Qualität zur Verfügung stehen würde. Aufgrund der unterschiedlichen Kronenbreite kann es aber sein, dass die Sorte „Lucas“ insgesamt schmaler bleibt. Durch die Trennung beider Sorten durch die Hauptstraße und die dort verlaufende Stadtbahntrasse ist dieser Aspekt aus Sicht der Fachverwaltung akzeptabel. Im Folgenden werden die beiden Sorten der Säulenhainbuche kurz gegenübergestellt:

Carpinus betulus „Frans Fontaine“ (Beispielbilder der Baumschule Bruns)

Höhe:	Kleinbaum (5) 8 bis 10m
Breite:	3 bis 4 m
Rinde:	Zweige grau-schwarz, Rinde silbrig bis dunkelgrau, lange glatt bleibend
Blätter:	Sommergrün, wechselständig, eiförmig bis länglich-elliptisch 5-10cm lang und 3-6cm breit, frischgrün, Herbstfärbung leuchtend gelb. Oft bis zum Frühjahr haftend.
Blütenfarbe:	gelb
Blütezeit:	Mai
Wuchs:	schlank säulenförmig, schmal-eiförmig; etwa 5-8 m hoch, 3-4 m breit; langsam wüchsige Säulenform
Krone:	eiförmig, schmal pyramidal, kompakt

Carpinus betulus „Lucas“ (Beispielbilder Baumschule Van den Berk)

Höhe:	Kleinbaum 8 bis 10m
Breite:	2 bis 3 m
Rinde:	Zweige grau-braun, Rinde dunkelgrau, glatt
Blätter:	Sommergrün, wechselständig, eiförmig 8-12cm lang und dunkler als bei den anderen Sorten , Herbstfärbung goldgelb bis braungelb. Im Winter lang haftend.
Blütenfarbe:	gelb
Blütezeit:	Mai
Wuchs:	schlank säulenförmig, schmal-eiförmig; etwa 5-8 m hoch, 2-3 m breit; langsamwüchsige Säulenform
Krone:	eiförmig, schmal pyramidal, kompakt

Blattform, Standortansprüche und Eigenschaften sind bei beiden Carpinus betulus Sorten gleich.

Variante II:
Ausbau der bereits gepflanzten Carpinuns betulus „Frans Fontaine“ auf der Südseite und komplette Neupflanzung beider Straßenseiten mit der Baumsorte Carpinus betulus „Lucas“, um so eine einheitliche Baumsorte auf beiden Straßenseiten zu bekommen.
Hierbei würden nicht unerhebliche zusätzliche Kosten für das Aufnehmen und wieder Verschließen der bereits gepflasterten Baumrosten – und auch in Teilen- für die Pflanzarbeiten anfallen. Gleiches gilt für die Absperrungen auf der bereits bepflanzten Straßenseite. Die Übernahme dieser Zusatzkosten ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht geklärt, da die Baumschule ihrerseits – ein für die Verwaltung nicht akzeptables – Alternativangebot gemacht hat. Sie bietet an, die Carpinus betulus „Frans Fontaine“ mit einem niedrigerem Kronenansatz und sehr viel kleiner zu liefern und diese auf eigene Kosten für die nächsten Jahre bis zum erreichen des ausgeschriebenen Kronenansatzes aufzuasten. Somit existiert ein Alternativangebot, was bei einer rechtlichen Auseinandersetzung ggf. zu Gunsten der Baumschule ausgelegt wird. Neben erneuten Absperrungen und damit Einschränkungen auf beiden Straßenseiten würde beim Austausch der Baumarten zudem die Gefahr bestehen, dass die Bauzeit bis zur Inbetriebnahme der Stadtbahn im Mai nicht gehalten werden kann.

Empfehlung der Verwaltung
Beide vorgestellten Sorten sind gleichermaßen für die Hauptstraße geeignet.
Für den Fall, dass die Bäume Carpinus betulus „Frans Fontaine“ nicht mehr in der geforderten Qualität und Anzahl geliefert werden können, empfiehlt die Fachverwaltung die **Variante I** umzusetzen.

Beigeordneter **Adamski**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.